



PRESSEMITTEILUNG

Pfarrkirchen, 31.07.2021

Kooperationsvereinbarung unterzeichnet

KWA Bildungszentrum und Rottal-Inn Kliniken ziehen bei der Pflegeausbildung an einem Strang

Vor Kurzem schlossen die beiden großen Berufsfachschulen für Pflege des Landkreises, das KWA Bildungszentrum sowie die Rottal-Inn Kliniken, eine Kooperationsvereinbarung, um gemeinsam mit weiteren Partnern des Ausbildungsverbundes Landkreis Rottal-Inn die Qualität der Ausbildung in Pflegeberufen in der Region sicherzustellen. Im Beisein von Landrat Michael Fahmüller, Bernd Hirtreiter, Vorstand der Rottal-Inn Kliniken, Georg Muselmann, Leiter der Berufsfachschule für Pflege der Rottal-Inn Kliniken, Katrin Klinglbrunner, Schulleiterin des KWA Bildungszentrums in Pfarrkirchen und Kerstin Tremmel, Koordinatorin der Praxiseinsätze in der Pflegeausbildung am Landratsamt Rottal- Inn unterzeichneten stellvertretend für die beiden Berufsfachschulen Gerhard Schlegel, Vorstand der Rottal-Inn Kliniken und Horst Schmieder, Vorstand des KWA Bildungszentrums den Vertrag.

Landrat Michael Fahmüller betonte die Bedeutung der Kooperation für den gesamten Landkreis und sprach von einem „guten Tag für den Pflegebereich und vor allem für die jungen Menschen, die sich für einen Beruf in dieser so wichtigen Branche interessieren. Er ergänzt: „Auch wenn wir im Landkreis Rottal-Inn derzeit – noch – nicht vor größeren Problemen stehen, dient diese Zusammenarbeit vor allem auch dazu, einen drohenden Pflegenotstand zu verhindern. Gerade in den letzten Monaten haben wir deutlich gespürt, wie wichtig eine gute personelle Ausstattung in Kliniken und Pflegeheimen ist. Daher freut es mich, dass unsere beiden großen Bildungsträger im Pflegebereich nun ihre Kompetenzen für den Landkreis bündeln.“

Die Zusammenarbeit soll einen qualitativ hochwertigen Unterricht sicherstellen, der auf die vielseitigen Einsatzgebiete der praktischen Ausbildung ausgerichtet ist. Im Konkreten

Landratsamt Rottal-Inn
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: (08561) 20-264, -267, -261, -260
Mail: pressestelle@rottal-inn.de

bedeutet dies, dass die Berufsfachschulen die Stoffverteilungspläne für die generalistische Pflegeausbildung zusammen erstellen und auch die Schulblockplanung für die Ausbildungshalbjahre gemeinsam erarbeitet wird. Aufgrund der unterschiedlichen Feriensysteme an beiden Pflegeschulen orientiert sich die Blockplanung am KWA Bildungszentrum gänzlich, die Blockverteilung an der Berufsfachschule für Pflege der Rottal-Inn Kliniken lediglich vom zweiten bis zum vierten Ausbildungshalbjahr an den bayerischen Schulferien. Eine zentrale Koordinierungsstelle plant und koordiniert die praktischen Einsätze der Schülerinnen und Schüler.

Die Schulleiterin des KWA Bildungszentrums, Katrin Klinglbrunner freute sich ebenso, dass die Kooperationsunterzeichnung nun nach einigen pandemiebedingten Terminverschiebungen stattfinden konnte: „Wir sind einen langen Weg bis hierhin gegangen und ich bin stolz auf die bisherigen Leistungen und Errungenschaften, die wir im Rahmen der Zusammenarbeit bisher erreicht haben. Viele, auch große Partner haben sich dem Ausbildungsverbund angeschlossen und ich bin überzeugt, dass wir auch künftig noch weitere interessante Kooperationen akquirieren können.“ Diese Ansicht teilte auch Vorstand Horst Schmieder, der betonte, dass mit dieser Zusammenarbeit eine langfristige Lösung zur Sicherung der Pflegekräfte in der Region gefunden wurde.

Auch die beiden Klinikvorstände, Bernd Hirtreiter und Gerhard Schlegl sowie der Berufsschulleiter Georg Muselmann waren sich einig, dass diese Kooperationsvereinbarung zwischen den beiden Pflegefachschulen ein „tolles Konstrukt“ ist, um die Qualität der Pflegeausbildung weiter zu gewährleisten und den Pflegebereich zu fördern. „Herzlichen Dank an alle Beteiligten, Sie verdienen großen Respekt vor dieser Leistung, von der Ideengebung bis hin zur Umsetzung“, wandte sich Schlegl in die Runde.

Alle Anwesenden stimmten überein, dass die Kooperation dazu beitragen wird, den Bereich der Ausbildung in der Pflege noch vielfältiger und offener zu gestalten und sich dadurch auch künftig junge Leute für die Pflege begeistern lassen. „Alle daran Beteiligten können und werden von dieser engen Zusammenarbeit nur profitieren, weil man sich auch gegenseitig ergänzt. Für mich eine echte Win-win-Situation für den Pflegebereich, unsere Nachwuchskräfte und natürlich auch für das Wohlergehen der Patienten“, so Landrat Michael Fahmüller abschließend.



Gebündelte Kompetenzen für den Pflegebereich: Der Vorstand des KWA Bildungszentrums, Horst Schmieder (sitzend l.) und der Vorstand der Rottal-Inn Kliniken, Gerhard Schlegl (sitzend r.) unterschrieben im kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes die Kooperationsvereinbarung zwischen den beiden Pflegeschulen. Mit dabei bei der offiziellen Unterzeichnung waren (stehend v.l.) Kerstin Tremmel, Koordinatorin der Praxiseinsätze in der Pflegeausbildung, Georg Muselmann, Leiter der Berufsfachschule für Krankenpflege der Rottal-Inn Kliniken, Katrin Klinglbrunner, Schulleiterin des KWA Bildungszentrums in Pfarrkirchen, Landrat Michael Fahmüller und Bernd Hirtreiter, Vorstand der Rottal-Inn Kliniken.